

MATERIALVORSCHLÄGE FÜR SNOW WHITE

(schwerpunktmäßig für das Fach Englisch in den Klassen 3 und 4)

1. BILD- UND WORTKARTEN

Zu den folgenden Begriffen gibt es jeweils neun vorbereitete Bild- und Wortkarten.

Begriffe: Snow-White

Prince hunter belt comb dwarf

magical mirror

apple poison

Anregungen zum Einsatz der Bild- und Wortkarten:

(Anmerkung: Die Übungen werden weiter unten erläutert.)

Die Karten können als sogenannte Flashcards (Bilder) - ggf. vergrößert kopiert - benutzt werden, z. B. zum Einführen der Begriffe.

Mit den Flashcards können einführende Übungen wie "Point to", "Show me", "Pass it", "What's missing?", "Stop", "Flyswat" etc. durchgeführt werden. Bei allen Übungen sollte die/der LehrerIn als Spielleiter beginnen. Je nach Leistungsstand der SchülerInnen kann sie/er diese Rolle aber auch nach und nach an die SchülerInnen abgeben.

Die SchülerInnen erhalten je einen Satz Bild- und Wortkarten und schneiden diese aus. Anschließend können hiermit Spiele wie "Bingo", "Memory", "Domino", etc. gespielt werden.

Die Bild- und Wortkarten können einander zugeordnet werden (gemeinsam mit der ganzen Klasse mit den großen Flashcards; in Einzel- oder Partnerarbeit mit den kleinen Karten der SchülerInnen). Werden die Bild- und Wortkarten nicht mehr benötigt, können die SchülerInnen diese als Pärchen zusammen auf ein leeres Blatt aufkleben.



Erläuterungen zu den Übungen und Spielen

Point to: Die Kinder sitzen im Kreis. Die Flashcards liegen in vergrößerter Form auf dem Boden verteilt.

Die/der LehrerIn sagt z. B. "Point to the magical mirror." Ein(e) Schüler(in) zeigt auf das richtige

Bild. Alternative: Die Karten hängen an der Tafel.

Hörverstehensübung

Show me: Die Kinder verteilen ihre eigenen ausgeschnittenen Bildkarten auf dem Tisch. Die/der LehrerIn

sagt "Show me the poison." Die SchülerInnen halten ihre Bildkarte mit dem "poison" hoch.

Hörverstehensübung

Show me the poison.



Pass it:

Die SchülerInnen sitzen im Kreis. Eine Flashcard wird im Kreis herum gereicht. Beim Weiterreichen benennt jedes Kind das Bild (z. B. "This is an apple"). Nach einem Durchgang können auch mehrere Karten hintereinander herumgereicht werden (auch durcheinander linksund rechtsherum).

Hörverstehens- und Sprechübung

What's missing?

Die großen Flashcards werden auf dem Boden (Alternative: an der Tafel) verteilt. Die SchülerInnen schließen die Augen. Die/der LehrerIn dreht eine (differenziert auch zwei oder drei) Flaschcards um. Die SchülerInnen öffnen die Augen und müssen das fehlende Bild erraten und benennen. Alternative: Diese Übung kann auch mit den kleinen Bildkarten in Kleingruppen durchgeführt werden. Wichtig ist, dass die SchülerInnen die Bilder laut benennen.

Hörverstehens- und Sprechübung

Flyswat:

Hierfür werden die großen Flashcards und zwei Fliegenklatschen benötigt. Die Flashcards werden auf dem Boden verteilt. Die SchülerInnen werden in zwei gleichgroße Teams eingeteilt und stellen sich hintereinander auf. Das erste Kind jeder Gruppe erhält eine Fliegenklatsche. Die/der LehrerIn sagt z. B. "apple", woraufhin die beiden SchülerInnen so schnell wie möglich

mit ihrer Fliegenklatsche auf das Bild des Apfels schlagen müssen.

Das Kind, das am schnellsten war, darf sich wieder hinten

an seiner Mannschaft anstellen, das andere Kind muss sich hinsetzen.

Gewonnen hat die Mannschaft, die am Schluss noch vorne steht.

Hörverstehensübung





Bingo:

Hierfür werden nur die Bildkarten der Kinder benötigt.

Klassische Version mit Bingofeld: Die SchülerInnen nehmen die neun Bilder und legen diese auf ihr Bingofeld. Die/der LehrerIn ruft nacheinander die Begriffe auf. Hat ein(e) SchülerIn drei genannte Bilder horizontal, vertikal oder diagonal, ruft er/sie "Bingo", muss die richtigen Bilder zur Kontrolle benennen und hat dann gewonnen.

<u>Alternative:</u> Die SchülerInnen suchen sich z. B. drei ihrer eigenen Bildkarten aus und legen diese gut sichtbar vor sich auf den Tisch. Nun ruft die/der LehrerIn die Begriffe auf. Wenn ein Kind alle der drei genannten Begriffe umgedreht hat, ruft es "Bingo", muss die Begriffe zur Kontrolle benennen und hat gewonnen.

Hörverstehens- und Sprechübung

Memory:

Das Spiel wird wie das klassische Memory-Spiel gespielt (z. B. in Partnerarbeit oder in einer Kleingruppe). Hierfür werden die kleinen Bild- und Wortkarten oder nur die Bildkarten (dann im doppelten Satz) der SchülerInnen benötigt. Wichtig ist, dass die SchülerInnen die Karten nicht nur umdrehen, sondern auch beim Umdrehen benennen (z. B. It's an apple.). Können die SchülerInnen die Karten nicht benennen, dürfen sie das Pärchen nicht behalten.

Hörverstehens- und Sprechübung



Domino:

Das Spiel wird wie das klassische Domino-Spiel gespielt (z. B. in Partnerarbeit). Hierfür werden die kleinen Bild- und Wortkarten oder nur die Bildkarten (dann im doppelten Satz) der SchülerInnen benötigt. Wichtig ist, dass die SchülerInnen die Karten beim Anlegen auch laut benennen (z. B. "It's an apple.").

Hörverstehens- und Sprechübung







Stop:

Die/der LehrerIn hält die Flashcards hintereinander in der Hand. Sie/Er fordert die SchülerInnen auf: "Say stop when you see the apple". Danach zieht sie/er nach und nach ein Bild von vorne weg. Erscheint der "apple", rufen die SchülerInnen "Stop".

Hörverstehensübung

Übung zum Schreiben der Wörter:

Für diese Übung werden die Flashcards benötigt. Die SchülerInnen sollen unter/neben das Bild das richtige Wort schreiben.

Schreibübung

Bilderpuzzle:

Die/der LehrerIn erzählt die Geschichte wieder. Die SchülerInnen zeigen auf das passende

Bild, wenn die entsprechende Szene geschrieben wird.

Am Ende können die SchülerInnen die Bilder auch in der richtigen Reihenfolge aufkleben.

Erweitert werden kann diese Übung um Sätze bzw. kurze Textstellen - siehe hierzu Arbeitsblatt "Zuordnung von Bildern und Sätzen".

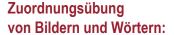
Hör- und ggf. auch Leseverstehensübung

Listen and draw:

Die/der LehrerIn nennt ein Bild und sagt z. B. "Draw an apple.", woraufhin die

SchülerInnen das Bild malen sollen.

Hörverstehensübung



Für diese Übung werden sowohl die Bild- als auch die Wortkarten durcheinander gemischt. Die SchülerInnen sollen nun das richtige Wort mit dem passenden Bild verbinden. Leseverstehensübung

comb



poison





2. ARBEITSBLÄTTER

Arbeitsblatt "Zuordnungsübung von Bildern und Sätzen"

Für diese Übung wird das Arbeitsblatt "Zuordnungsübung von Bildern und Sätzen" und die Flashcards benötigt. Die Karten können wieder von den SchülerInnen zunächst an der entsprechenden Markierung ausgeschnitten werden. Die SchülerInnen sollen nun die Bilder mit den passenden Sätzen (Textstellen) verbinden.

Leseverstehensübung

Mirror, mirror on the wall, who is the fairest of them all?



Arbeitsblatt "Crossword puzzle"

In dem Kreuzworträtsel sind die Bilder abgebildet. Die SchülerInnen sollen senkrecht und waagerecht das richtige Wort hinein schreiben. Gewonnen hat, wer zu erst das Lösungswort herausgearbeitet hat.

Lese- und Schreibübung



Arbeitsblatt "Is it correct?"

Auf dem Arbeitsblatt stehen in einer Tabelle einfache Sätze zu der Geschichte. Einige Sätze stimmen, andere nicht. Die SchülerInnen sollen die Sätze lesen und in der richtigen Spalte ankreuzen: correct/wrong.

Dieses Arbeitsblatt kann von der Lehrerin um weitere Sätze beliebig ergänzt werden.

Leseverstehensübung

Prince and Snow-White married.

The dwarfs clean the cottage.





3. WEITERE ANREGUNGEN

Rollenspiel/Theaterstück

Die Geschichte wird von den SchülerInnen nachgespielt. Die/der LehrerIn erstellt eine verkürzte Form (mit einfachen Sätzen) als Vorlage. Das Vorspielen von Theaterstücken eignet sich auch gut für Klassenfeste.

Gestalten der eigenen Snow-White-Geschichte

Die SchülerInnen gestalten gemeinsam oder in Kleingruppen ihre eigene Snow-White-Geschichte und tragen diese vor.

Beispiel:

Jedes Kind erhält einen Satz aus der Geschichte und malt dazu ein Bild. Anschließend wird die Geschichte gemeinsam nacherzählt und das passende Bild an der richtigen Stelle dazu hoch gehalten.

(Diese Übung kann mit auch mit dem Arbeitsblatt "Zuordnungsübung von Bildern und Sätzen" durchgeführt werden.)



Erzählen der Geschichte mit Fingerpuppen

Hierfür benötigt man Fingerpuppen. Die SchülerInnen können die Geschichte mit Hilfe dieser Nacherzählen.

Bastelarbeiten

Schön wären auch kleine Bastelarbeiten, z. B. Snow-White oder die Queen mit ihrem Spiegel oder die 7 dwarfs



Ergänzung

Ergänzend zu den neun Begriffen kann die/der LehrerIn auch mit weiteren, zum Beispiel folgenden Begriffen arbeiten: hills, mountains, cottage, knife, heart, piglet, woods, pillow, cup, plate, bed, mug, dust/dirt/cobweb, pedlar woman, coffin, red-heat iron shoes.

